

## 11. September: DEINE BIBLEVERSE AM MORGEN



Passt euch nicht dieser Welt an, sondern ändert euch, indem ihr euch von Gott völlig neu ausrichten lasst. (HfA) Römer 12,2

- Ist euch denn nicht bewusst, dass die Freundschaft mit dieser Welt euch zu Feinden Gottes macht? Ich sage es noch einmal: Wer ein Freund der Welt sein will, wird zum Feind Gottes. (NL) Jakobus 4,4
- Wie passen denn Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit zusammen? Was hat das Licht mit der Finsternis zu tun? Ist Christus in Einklang zu bringen mit dem Teufel? Haben Glaubende etwas mit Ungläubigen gemeinsam? Haben Götzenbilder etwas im Tempel Gottes zu suchen? (GNB) 2. Korinther 6,14-16
- Liebt nicht die Welt! Hängt euer Herz nicht an das, was zur Welt gehört! Wenn jemand die Welt liebt, hat die Liebe zum Vater keinen Raum in seinem Leben. Und die Welt mit ihren Begierden vergeht; doch wer so handelt, wie Gott es will, wird für immer leben. (NGÜ) 1. Johannes 2,15+17
- Ihr habt genauso in der Sünde gelebt wie der Rest der Welt, beherrscht von Satan, der im Machtbereich der Luft regiert. Er ist der Geist, der in den Herzen derer wirkt, die Gott nicht gehorchen wollen. (NL) Epheser 2,2
- Ihr wisst, dass sich ein solches Leben nicht mit dem verträgt, was ihr über Christus gelernt habt. Ihr habt doch von ihm gehört, ihr seid über ihn unterrichtet worden und habt an Jesus den Massstab für euer eigenes Leben. (GNB) Epheser 4,20-21

**Gebetsanliegen und Notizen:**

## 11. September: DEINE BIBLEVERSE AM ABEND



Dann machen die Menschen sich an ihre Arbeit und haben zu tun, bis es wieder Abend wird.

(NL) Psalm 104,23

- Viel Schweiss musst du vergiessen, um dein tägliches Brot zu bekommen, bis du zurückkehrst zur Erde, von der du genommen bist. (GNB) 1. Mose 3,19
- Denn schon damals, als wir bei euch waren, haben wir euch den Grundsatz eingeschärft: Wenn jemand nicht arbeiten will, soll er auch nicht essen. (NGÜ) 2. Thessalonicher 3,10
- Und setzt es euch zum Ziel, ein geordnetes Leben zu führen, euch um eure eigenen Angelegenheiten zu kümmern und selbst für euren Lebensunterhalt zu sorgen. (NGÜ) 1. Thessalonicher 4,11
- Alles, was du tun kannst, wozu deine Kraft ausreicht, das tu! Denn im Totenreich, wohin auch du gehen wirst, gibt es weder Tun noch Denken, weder Erkenntnis noch Weisheit. (HfA) Prediger 9,10
- Die Nacht kommt, in der niemand mehr etwas tun kann. (NGÜ) Johannes 9,4
- Wir wollen nicht müde werden zu tun, was gut und recht ist. Denn wenn die Zeit da ist, werden wir auch die Ernte einbringen; wir dürfen nur nicht aufgeben. (GNB) Galater 6,9
- Setzt euch mit aller Kraft für das Werk des Herrn ein, denn ihr wisst ja, dass nichts, was ihr für den Herrn tut, vergeblich ist. (NL) 1. Korinther 15,58
- Darum ist noch eine Ruhe vorhanden dem Volke Gottes. (LU) Hebräer 4,9
- Wir, die wir den ganzen Tag in der sengenden Hitze schwer gearbeitet haben. (NL) Matthäus 20,12
- Hier werdet ihr Ruhe finden, die Erschöpften können sich ausruhen. (NL) Jesaja 28,12

**Gebetsanliegen und Notizen:**